Das **Regierungspräsidium Kassel**

hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienstort **Kassel** eine **unbefristete** Stelle als

## Technische Sachbearbeitung Leitstellentechnischer Dienst (w/m/d)

im Dezernat 43 – Gefahrenabwehr zu besetzen. Die Einstellung erfolgt unbefristet in **Entgeltgruppe 9b TV-H**.

Als Schnittstelle zwischen der Region und der Landesregierung vertritt das Regierungspräsidium Kassel die Interessen NordOstHessens (NOH). Mit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen/ Mitarbeitern und einem vielfältigen Aufgabenspektrum zählt die Behörde zu den größten Dienstleistungsorganisationen der Region. Unsere Kernkompetenz besteht u. a. in der Bündelung vielfältiger öffentlicher Interessen und fachlicher Aufgaben bei komplexen Verwaltungsentscheidungen.

Das **Aufgabengebiet** umfasst das Installieren und Betreuen einer landesweit einheitlichen Stabssoftware mit den folgenden Tätigkeiten:

- Aufbau der definierten Infrastruktur (Server, Netzwerkkomponenten) und Installation sowie Konfiguration der Software
- Betreiben und Betreuen des IT-Systems einschließlich Wartung der Systeme, sowie Einspielen von Updates, Patches und Releasewechseln
- Überwachung des Systembetriebs und der Auslastung sowie Analyse, Klassifizierung und Behebung von Störungen
- Durchführung und Überwachung von Datenmigrationen sowie Sicherstellung eines stabilen Systembetriebs
- Identifikation von Optimierungspotenzialen sowie Anpassung und Weiterentwicklung von Performance, Inhalten und Layout
- Sicherstellung des IT-Supports für Anwender einschließlich Remote-Support bei Bedarf
- Organisation und Durchführung von Anwenderschulungen
- Einrichtung und Verwaltung von Nutzerkonten sowie Vergabe und Pflege von Rechten und Nutzungsberechtigungen

**Wir setzen voraus:**

- eine erfolgreich **abgeschlossene Berufsausbildung** als **Fachinformatikerin/ Fachinformatiker in der Fachrichtung Systemintegration** sowie eine mind**. zweijährige Berufserfahrung** in der Fachrichtung Anwendungsentwicklung

oder

- eine erfolgreich **abgeschlossene Berufsausbildung** als **IT-Systemelektronikerin/ IT-Systemelektroniker** sowie eine mind**. zweijährige Berufserfahrung** in der Fachrichtung Anwendungsentwicklung

oder

- eine erfolgreich **abgeschlossene andere Berufsausbildung** sowie eine mind. **dreijährige Berufserfahrung** in der Systemintegration und Anwendungsentwicklung

**Weiterhin setzen wir voraus:**

- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B (Klasse 3)
- Bereitschaft, Dienstreisen zu tätigen und einen Dienstwagen zu führen
- Bereitschaft zum Einsatz in Hessen
- Kenntnisse im Bereich operativ-taktischer Stäbe, bzw. die Bereitschaft sich diese Kenntnisse durch die Teilnahme an Lehrgängen anzueignen
- Deutschkenntnisse entsprechend dem Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)

Einer Sicherheitsüberprüfung (Ü2) gemäß § 7 Hessisches Sicherheitsüberprüfungsgesetz (HSÜG) muss vor der Einstellung zugestimmt werden. Die Überprüfung darf keine Erkenntnisse erbringen, die im Sinne des § 2 Abs. 7 HSÜG ein Sicherheitsrisiko begründen.

**Von Vorteil ist:**

- Aktive Mitgliedschaft in der Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr oder in einer anderen Organisation, die im Katastrophenschutz mitwirkt

**Auswahlverfahren:**

Unter den Bewerbenden, die die vorausgesetzten Anforderungen erfüllen, wird eine Vorauswahl nach dem Grundsatz der Bestenauslese vorgenommen. Die vorausgewählten Bewerberinnen und Bewerber werden zu einem mehrstufigen Auswahlverfahren eingeladen.

**Im Auswahlverfahren überzeugen Sie durch:**

- Stellenmotivation
- Leistungsmotivation
- Analyse- und Problemlösungskompetenz
- Organisierte Arbeitsweise, Gewissenhaftigkeit
- Serviceorientierung und Kooperationsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Fachkenntnisse im ausgeschriebenen Aufgabengebiet

**Wir bieten Ihnen:**

Neben einer umfassenden Einarbeitung sind Weiterbildung und Förderung im Rahmen unserer Personalentwicklung für uns selbstverständlich. Als eine mit dem Gütesiegel familienfreundlicher Arbeitgeber zertifizierte Behörde unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von mobiler Arbeit. Eine Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bedienstete des Landes Hessen erhalten für den Nah- und Regionalverkehr im Bereich des Landes Hessen eine Freifahrtberechtigung.

Des Weiteren werden Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund ausdrücklich begrüßt.

Bewerbende mit nachgewiesener Schwerbehinderung oder Gleichstellung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben Sie Interesse an einer Beschäftigung bei einer der größten Dienstleistungsorganisationen der Region mit vielfältigen Aufgaben und Einsatzbereichen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit einem **persönlichen Anschreiben**, in dem Sie Ihre Motivation darlegen. **Die Vorlage automatisierter Bewerbungsschreiben und -unterlagen bzw. Bewerbungen nicht in deutscher Sprache können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.**

Bewerben Sie sich bitte bis zum **02.06.2026** über https://stellensuche.hessen.de (Referenzcode 51165806_0002). Sollten Sie bereits beim Land Hessen beschäftigt sein, dann bewerben Sie sich bitte über das Serviceportal (Referenzcode 51165806_0001).

Die Vorstellungsgespräche für die ausgeschriebene Stelle sind in der **28. oder 29. KW** geplant.

Die von uns geforderten Abschlüsse können ausschließlich bei Vorlage entsprechender Nachweise berücksichtigt werden. Diese sind in Form von Zeugnissen der Abschlussprüfung, Nachweisen von Fortbildungen sowie Qualifikationen und ggf. Arbeitgeberzeugnissen zu erbringen. Fehlende Nachweise können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.rp-kassel.hessen.de unter der Rubrik „Menü – Arbeitgeber RP Kassel – Aktuelle Stellenanzeigen“. Für allgemeine Rückfragen steht Ihnen Frau Heußner (Tel. 0561 106-2280) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Finis (Tel. 0561 106-2417).